



Information Biersteuer

Steuerbefreiter Eigenkonsum

1 Brauen von Bier

In der Schweiz gebrautes Bier ist zum Zeitpunkt, an dem es den Herstellungsbetrieb verlässt oder zum Konsum im Herstellungsbetrieb verwendet wird, grundsätzlich steuerpflichtig.

2 Haus- und Hobbybrauereien

Von der Steuer befreit sind bis **400 Liter Bier** je Kalenderjahr, die von **Privatpersonen** mit eigenen Einrichtungen im eigenen Haushalt hergestellt und ausschliesslich durch diese, die Familienangehörigen und Gäste **unentgeltlich konsumiert** werden.

Mitglieder eines Vereins, die mit vereinseigenen Einrichtungen Bier brauen, dürfen bis zu **800 Liter Bier** je Kalenderjahr **unentgeltlich** für den **Eigenkonsum** herstellen.

Hinweis:

Übersteigt die gebraute Menge diese Vorgaben, so ist die **Mehrmenge** steuerpflichtig. In jedem Fall steuerpflichtig ist Bier, welches (entgeltlich oder unentgeltlich) an Dritte abgegeben wird. Die Brauereien haben sich bei der Oberzolldirektion, für die Eintragung in das Register der Bierhersteller, anzumelden und *quartalsweise/jährlich eine Biersteueranmeldung* einzureichen. Der reduzierte Ansatz für Normalbier beträgt derzeit Fr. 15.19 pro Hektoliter Bier. Steuerbeträge von unter Fr. 10.00 je Steueranmeldung werden durch die Zollverwaltung nicht erhoben. Die Steueranmeldung ist aber auch in diesen Fällen fristgerecht einzureichen.

In keinem Fall anwendbar ist der Abzug für **Einzelfirmen, Personen- und Kapitalgesellschaften** (z.B. GmbH / AG). Das gebraute Bier ist gesamthaft steuerpflichtig.

3 Gesetzliche Grundlagen:

Bundesgesetz vom 6. Oktober 2006 über die Biersteuer (Biersteuergesetz [BStG; SR 641.411](#))
Verordnung vom 15. Juni 2007 über die Biersteuer (Biersteuerverordnung [BStV; SR 641.411.1](#))

4 Kontakt

Oberzolldirektion
Sektion Tabak- und Biersteuer
Länggassstrasse 35
Postfach 516
3000 Bern 9

bier@ezv.admin.ch

Tel. 058/462 65 00